

Bauanleitung Feglingskasten von Steffen Hegner

Unser Vereinsmitglied Dr.Christoph Victor hat innerhalb des Imkervereines 1837 Weimar e.V. eine Aktion zum Selbstbau eines Marburger Feglingskastens organisiert. Durchgeführt haben wir die Aktion in der Lehrwerkstatt des **Fördervereines JUL**. Auf diesem Weg auch ein Dankeschön an die JUL Mitarbeiter und an Hr.Müller und natürlich auch an Dr.Christoph Victor der die Aktion super vorbereitet und alles Material besorgt und zurecht geschnitten hat.

Für alle die es nachmachen wollen hier eine Bauanleitung zum selbst machen.

Materialkosten: ca. 40 € Zeitaufwand 6 h

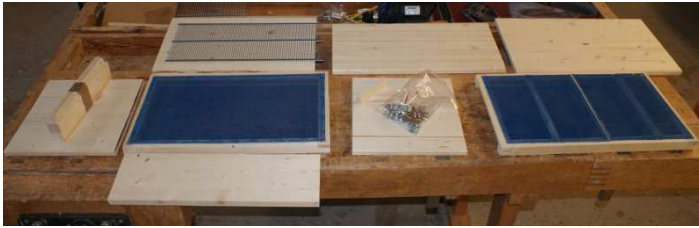
Benötigtes Werkzeug: Tischkreissäge (am besten Teile beim Kauf zuschneiden lassen), Akkuschauber, Tacker, Säge, Hammer, Sandpapier etc., .

Material: ca. 1qm Leimholz 18 mm dick (siehe Zuschnittliste), Klavierband 60 cm, 2 Beschläge zum Deckel befestigen, 2x M6 Schloßschrauben 80 mm (Befestigung Deckelgriff), 2x M6 Schloßschrauben 30 mm (Arretierung Schütte), ca. 30 Senkkopfschrauben 3x40mm, 20 Senkkopfschrauben 1,5x8mm, 20 Nägel 20 mm, Gage 50*30 cm, Sperrholz oder Hartfaserplatte für die Seitenteile der Schütte und den Verschluss des Lochs im Deckel, diverse Kleinteile
Das ist der fertige Marburger Feglingskasten



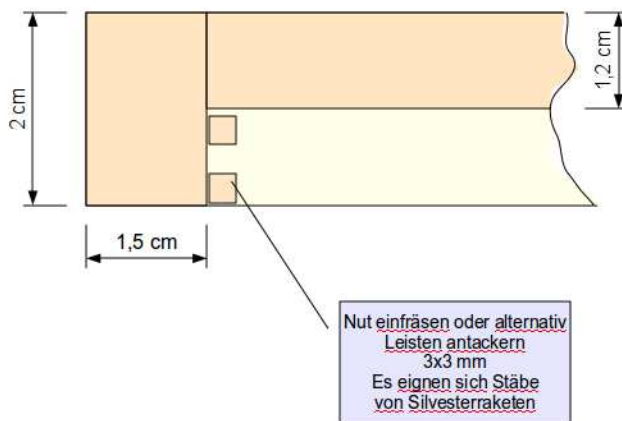
Marburger Feglingskasten

1. Material nach [Materialliste](#) (siehe unten) kaufen und wenn möglich zuschneiden lassen.



Zugeschnittene Einzelteile

2. Bodenrahmen zusammenbauen und Gage auftackern, aufpassen das der Tacker nicht so stark eingestellt ist das er die Gage durchschlägt. (Siehe Detail Bodenrahmen)



Zeichnung Bodenrahmen



Detail Bodenrahmen

3. Seiten und Rückenteil verschrauben und auf den Bodenrahmen aufschrauben. Das Vorderteil nur lose heften damit alles rechtwinklig wird, es muss aber noch mal entnommen werden. Achtung vorneweg noch Flugloch 3x1 cm an der Rückseite unten ausschneiden.

4. Klavierband vorn am Kasten anschrauben. Danach Klappe der Schütte so an das Klavierband anschrauben das die Klappe vollständig schließt. Die Klappe muss sich nur ca. 50 Grad öffnen lassen. wenn das nicht geht Klappe noch mal abschrauben und unten leicht abschrägen.

5. Nun Seitenteile der Schütte anheften (da diese noch quadratisch sind müssen sie zum zurecht sägen noch mal entfernt werden).

6. Schütte schließen und 6 mm Loch für Arretierungsschraube durch Seitenteile der Kiste und der Schütte Bohren. Von Innen Stift oder Schraube durch das Loch stecken und Schütte öffnen zum Schlitz anzeichnen.

7. Seitenteile wieder entfernen und mit Laubsäge entsprechend zurecht sägen. Danach anschrauben am beten noch tackern oder kleben. Die Klappe sollte wenn möglich 1-2 mm breiter als die Kiste seine, damit die Seitenteile nicht spreizen. (52,2 cm)



Fertig montierte Schütte

8. Nun kann Vorderteil und Abspergitter montiert werden. In das Vorderteil ist an der Unterseite eine Nut eingelassen welche das Abspergitter oben hält. Unten arretiert es sich selbst mit dem Klavierband. An den Seiten kann man von hinten noch je zwei leisten 6x6 reinnagel damit es dicht wird und hält.

9. Loch ca. 6 cm in den Deckel bohren. Nun kann der Deckel montiert werden, der Deckel hat innen noch zwei Leisten (1,5x2 cm) an den Seiten damit er schon sitzt.



Fertig montierter Deckel

10. Verschlusskappe an den Deckel monieren.



Detail Verschlussloch

11. Verschlusskappe an das Hintere Flugloch montieren und Zustellhaken einschrauben.



Detail Flugloch hinten

11. Nun können bei aufgelegtem Deckel die Beschläge montiert werden. Beim anzeichnen Deckel einmal um 180 Grad drehen damit er auch so herum passt und geschlossen werden kann. Die Befestigung für die Splinte habe ich mit unter den Beschlag geschraubt.



Beschläge für Deckel

12. Nun die Innenaufleger einschrauben (ca. 23 cm vom Boden) am besten Maß mit einem Rähmchen anzeichnen. Die Feglingskiste ist für Zandermaß berechnet. Ich habe mir noch ein DNM Feature eingebaut nun kann ich beide Maße benutzen.



DNM Feature



Leiste für DNM

12. Die fertige Kiste kann man von außen noch mit Bienenwachs behandeln. Ich verwende erwärmtes Bienenwachs mit ca. 30% Terpentinersatz vermisch. Zum Polieren benutze ich noch die Heisluftpistole damit das Wachs schön in die Holz- und Faserplattenteile einzieht.



Das Ream

Viel Spaß mit dem selbst gebautem Feglingskasten wünscht das Team vom Imkerverein 1837 Weimar e.V. und die Kollegen von JUL.

